

Trauungen im Schloss Schwetzingen

Häufig gestellte Fragen



KONTAKT

Ansprechpartnerin:
Katja Nowotny
Telefon +49(0)6202.81-472
katja.nowotny@ssg.bwl.de

Schlossverwaltung Schwetzingen
Schloss Mittelbau · 68723 Schwetzingen

Liebes Brautpaar,

wir haben für Sie die häufigsten Fragen zusammengestellt, die wir im Zusammenhang mit Trauungen erhalten.

Hier finden Sie Informationen zu standesamtlichen, freien und kirchlichen Trauungen.

Inhaltsverzeichnis

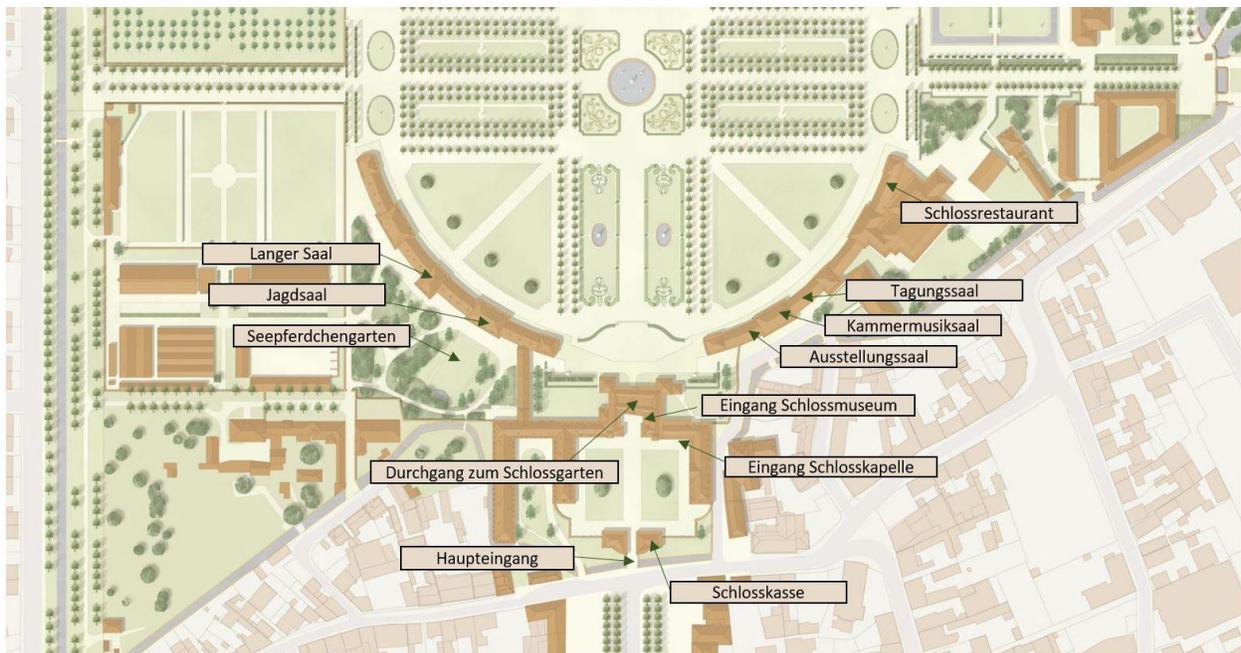
.....	0
TRAUORTE	2
An welchen Stellen im Schloss und Garten sind Trauungen möglich?.....	2
Wo befindet ich die Schlosskapelle?	3
WAS IST UNTER EINER FREIEN TRAUUNG ZU VERSTEHEN?	3
Ist auch eine freie Trauung möglich?	3
KIRCHLICHE TRAUUNG	3
Ich möchte eine kirchliche Trauung. Ist dies möglich?	3
ZEREMONIE IM SCHLOSSGARTEN	3
Kann ich mich im Schlossgarten, unter freiem Himmel trauen lassen?.....	3
STANDESAMTLICHE TRAUUNGEN.....	4
Wie mache ich einen Termin für eine standesamtliche Trauung?	4
Wann finden die standesamtlichen Trauungen in der Schlosskapelle statt?.....	4
Wie lange dauert eine standesamtliche Trauung?	5
BESTUHLUNG.....	5
Wie viele Sitzplätze gibt es in der Schlosskapelle? Können andere Stühle genutzt werden oder die Richtung der Stühle geändert werden?	5
MUSIKALISCHE BEGLEITUNG	5
Ist es möglich, die Trauung musikalisch zu begleiten?	5
DEKORATION.....	5
Ist Dekoration erlaubt?	5
Dürfen wir Ballons steigen lassen und Blüten oder Reis werfen?.....	6
FOTOGRAFIEREN IM INNEREN UND IM SCHLOSSGARTEN	6
Sind Aufnahmen mit einer Drohne gestattet?.....	6
Darf während der Trauung in der Schlosskapelle fotografiert werden?.....	6
Können wir nach der Trauung Hochzeitsfotos im Schlossgarten machen?	6
HAUSTIERE.....	6

Kann unser Hund bei der Zeremonie die Ringe oder den Brautstrauß bringen? 6
 ZUGANG ZUM SCHLOSSGARTEN 7
Können wir nach der Trauung kostenfrei in den Schlossgarten? 7
 EMPFANG NACH DER TRAUUNG 7
Können wir einen Sektempfang vor der Kapelle durchführen? 7
 ANREISE 7
Können wir mit dem Auto oder der Kutsche zur Kapelle vorfahren? 7
Gibt es genügend Parkplätze? 7
 HOCHZEITSFEIER..... 8
Können wir im Schloss Festsäle für unsere Hochzeitsfeier anmieten? 8
WEITERE FRAGEN..... 8
Geschichte der Schlosskapelle..... 9

TRAUORTE

An welchen Stellen im Schloss und Garten sind Trauungen möglich?

- Schlosskapelle, max. 80 Personen
- Ausstellungssaal, max. 120 Personen, sofern die Feier im Kammermusiksaal stattfindet.
- Langer Saal, sofern die Feier im Jagdsaal stattfindet.
- Seepferdchengarten, sofern die Feier in Jagdsaal stattfindet



Wo befindet sich die Schlosskapelle?

Die Kapelle ist im Ehrenhof, zwischen Schlosskasse und Schlossmittelbau auf der rechten Seite.

Der Eingang in die Kapelle erfolgt von der Seite.

WAS IST UNTER EINER FREIEN TRAUUNG ZU VERSTEHEN?

Ist auch eine freie Trauung möglich?

Ja, das ist möglich.

Die freie Trauung bietet Brautpaaren die Möglichkeit, sich auf ihre Art und Weise das Ja-Wort zu geben.

Sie ist nicht rechtskräftig, eröffnet dafür aber große Flexibilität. Im Gegensatz zur standesamtlichen oder kirchlichen Trauung kann sie ganz nach den Wünschen und Vorstellungen gestaltet werden.

Jedoch sollten eine standesamtliche und freie Trauung, nicht am gleichen Tag stattfinden.

Wir vermieten hierzu die Schlosskapelle für einen Zeitraum von 2 Stunden. Somit ist genügend Zeit für Aufbau, die Zeremonie und Abbau. Die Kosten liegen bei 470,00 € inklusive der vorhandenen Bestuhlung.

KIRCHLICHE TRAUUNG

Ich möchte eine kirchliche Trauung. Ist dies möglich?

Ja, das ist möglich.

Wir vermieten hierzu die Schlosskapelle für einen Zeitraum von 2 Stunden. Somit ist genügend Zeit für Aufbau, die Zeremonie und Abbau. Die Kosten liegen bei 470,00 € inklusive der vorhandenen Bestuhlung.

Bringen Sie bitte einen eigenen Pfarrer mit, da die ungeweihte Schlosskapelle kein Patrozinium hat.

In der Schlosskapelle können der Altar und die Fußbank genutzt werden. Wenn dies gewünscht ist, geben Sie dies bitte bei der Reservierung mit an.



ZEREMONIE IM SCHLOSSGARTEN

Kann ich mich im Schlossgarten, unter freiem Himmel trauen lassen?

Im Rahmen einer freien Trauung ist dies im Seepferdchengarten möglich. Voraussetzung ist, dass die Hochzeitsfeier im Jagdsaal stattfindet.

Eine andere Stelle ist im Schlossgarten nicht vorgesehen.



STANDESAMTLICHE TRAUUNGEN

Wie mache ich einen Termin für eine standesamtliche Trauung?

Die Termine für eine standesamtliche Trauung werden über das Standesamt organisiert. Ihre Anfrage richten Sie bitte an:

Stadt Schwetzingen
Hebelstraße 3
68723 Schwetzingen
Tel.: 06202-8 71 30
Raum 102
standesamt@schwetzingen.de

Wann finden die standesamtlichen Trauungen in der Schlosskapelle statt?

In der Schlosskapelle traut das Standesamt immer an einem Samstagvormittag.

April bis Oktober jeweils 10:00 + 11:00 + 12:00 Uhr.

Die Terminvergabe erfolgt durch das Standesamt.



Welche Kosten kommen auf mich bei einer standesamtlichen Trauung in der Schlosskapelle zu?

Die Miete für die Schlosskapelle beträgt 340,00 € inkl. 19% MwSt.

Die Höhe der Anmelde- und Dokumentengebühren seitens des Standesamt Schwetzingen klären Sie mit dem Standesamt.

Bei Sonderterminen, freien und kirchlichen Trauungen weichen die Kosten in der Schlosskapelle ab.

Wie lange dauert eine standesamtliche Trauung?

Die Zeremonie dauert je nach Art der Rede und Einbindung von Musik ca. 15- 25 Minuten.

BESTUHLUNG

Wie viele Sitzplätze gibt es in der Schlosskapelle? Können andere Stühle genutzt werden oder die Richtung der Stühle geändert werden?

In der Kapelle stehen 80 Geflechtstühle mit Sitzkissen, die wunderbar zum klassischen Ambiente der Kapelle passen. Für das Brautpaar und Trauzeugen sind 5 barocke Stühle vorgesehen. Eine Änderung ist leider nicht möglich.

MUSIKALISCHE BEGLEITUNG

Ist es möglich, die Trauung musikalisch zu begleiten?

Bringen Sie gerne einen Musiker / Sänger mit. Eine Geige, Cello, Gitarre oder Keyboard passen wunderbar zur Trauung. Die musikalische Begleitung ergänzt die Trauung wunderbar beim Einlaufen in die Kapelle, beim Ringtausch und beim Auslaufen.

Sie können auch eine Bluetooth Box mitbringen. Eine Musikanlage gibt es nicht.

Die Orgel in der Kapelle kann durch unseren Organisten bespielt werden. Ihr Ansprechpartner ist Heinz-Georg Saalmüller Tel.: 0621- 8280530.

Sprechen Sie die Musik auch mit Ihrem Standesbeamten / freien Trauredner / Pfarrer ab.

DEKORATION

Ist Dekoration erlaubt?

Blumenschmuck ist als Gesteck in einem kipp sicheren Behälter gestattet. Kerzen sind im Windlicht (Glasbehälter) gestattet, die Flamme muss sich innerhalb des Behälters befinden.

Dekoration an Stühlen, Türen, Fenstern, Wänden, Decken sind nicht gestattet.

Bitte benutzen Sie keine Klebebänder. Das Aufstellen von Sonnenschirmen oder Pavillons ist auf dem historischen Gelände nicht erlaubt.

Die Dekoration muss zu Fuß zur Kapelle gebracht werden, nutzen Sie gerne einen Bollerwagen oder eine Sackkarre.

Bitte stimmen Sie alle Dekorationswünsche vorab mit uns ab.

Dürfen wir Ballons steigen lassen und Blüten oder Reis werfen?

Das Streuen oder Werfen von Rosenblättern oder Reis oder ähnlichem ist nicht gestattet. Das Steigenlassen von Himmelslaternen / Luftballons / Tauben / Schmetterlingen ist nicht gestattet.

FOTOGRAFIEREN IM INNEREN UND IM SCHLOSSGARTEN

Sind Aufnahmen mit einer Drohne gestattet?

Aufnahmen mit Drohnen sind auf dem gesamten Schlossgartengelände nicht gestattet.

Darf während der Trauung in der Schlosskapelle fotografiert werden?

Die Schlosskapelle bedarf wegen ihres kulturhistorischen Wertes einer besonderen Schonung.

Wir bitten Sie daher folgendes zu beachten:

Führen Sie Aufnahmen so durch, dass Beschädigungen am Gebäude und Inventar vermieden werden.

Folgen Sie den Anweisungen des Aufsichtspersonals. Etwaige Beschädigungen sind umgehend zu melden.

Sie erhalten mit den Vertragsunterlagen für die Anmietung der Schlosskapelle ein gesondertes Fotogestattungsticket. Dies gestattet das Fotografieren im Schlossgarten am Tag der Trauung (Außenbereiche).

Bei Filmaufnahmen, auch am Handy, benötigen Sie eine Genehmigung durch den diensthabenden Standesbeamten.

Können wir nach der Trauung Hochzeitsfotos im Schlossgarten machen?

Ja. Sie erhalten mit den unterschriebenen Vertragsunterlagen für die Anmietung der Schlosskapelle ein gesondertes Fotogestattungsticket. Dies gestattet das Fotografieren im Schlossgarten in den Außenbereichen.

Bitte beachten Sie unsere Hinweise zum Fotografieren.

HAUSTIERE

Kann unser Hund bei der Zeremonie die Ringe oder den Brautstrauß bringen?

Leider sind Tiere in allen Gebäuden des Schlossgartens nicht gestattet.

Im Schlossgarten ist das Spazieren mit Hunden an der kurzen Leine gestattet. (keine Teleskopleinen)

ZUGANG ZUM SCHLOSSGARTEN

Können wir nach der Trauung kostenfrei in den Schlossgarten?

Der Besuch des Schlossgartens ist kostenpflichtig.

Wir können Ihnen mit dem unterschriebenen Vertrag Eintrittskarten für den Schlossgarten zuschicken.

Diese verteilen Sie an Ihre Gäste.

Die Karten werden am Tag der Trauung im Torbogen zum Schlossgarten von unserer Kontrolle eingesammelt.

Kinder unter 6 Jahren und Sie als Brautpaar benötigen keine Eintrittskarten (freier Eintritt). Nicht benötigte Eintrittskarten entsorgen Sie bitte. Sofern Sie eigene Jahreskarten haben, können diese selbstverständlich genutzt werden.

Die Abrechnung der genutzten Eintrittskarten erfolgt im Anschluss nach der Trauung per Rechnung. Wir berechnen 4,00 Euro pro Person (ermäßigter Garteneintritt).

EMPFANG NACH DER TRAUUNG

Können wir einen Sektempfang vor der Kapelle durchführen?

Aus konservatorischen Gründen ein Sektempfang innerhalb der Kapelle und im Ehrenhof nicht möglich ist.

Eine Eigenbewirtschaftung ist auch im Schlossgarten nicht gestattet.

Das Team vom Schlossrestaurant Theodors hilft Ihnen, als unser exklusiver Caterer, gerne weiter.

Tel. 06202-93300 oder info@schlossrestaurant-schwetzingen.de

ANREISE

Können wir mit dem Auto oder der Kutsche zur Kapelle vorfahren?

Eine Einfahrt in den Schlossgarten und den Ehrenhof mit dem Brautauto oder einer Pferdekutsche ist nicht möglich.

Gibt es genügend Parkplätze?

Bitte nutzen Sie die öffentlichen Parkplätze in der Stadt Schwetzingen. Diese sind fußläufig zu erreichen.

Die nächsten Parkmöglichkeiten befinden sich auf dem Parkplatz Alter Messplatz (ca. 300 m Entfernung zum Schloss, 150 Parkplätze, kostenpflichtig) oder Parkplatz Karlsruher Straße (ca. 100 m Entfernung zum Schloss, 100 Parkplätze, kostenpflichtig).

HOCHZEITSFEIER

Können wir im Schloss Festsäle für unsere Hochzeitsfeier anmieten?

Gerne können Sie auch unsere Räumlichkeiten für Ihre anschließende Hochzeitsfeier anmieten.

Bei Interesse schicken wir Ihnen gerne unsere Hochzeitsmappe.

WEITERE FRAGEN

Bei weiteren Fragen melden Sie sich bitte bei der Schlossverwaltung Schwetzingen unter info@schloss-schwetzingen.de.



Geschichte der Schlosskapelle

Eine Kapelle im Schwetzingener Schloss ist vor der großen Zerstörung der Pfalz von 1689-1693 durch die französischen Truppen nicht nachzuweisen. Lediglich hat sich im östlichen Nordturm im ersten und zweiten Geschoß ein auffälliges klerikales Kreuzrippengewölbe erhalten. Möglicherweise hat man hier eine kleine Andacht abgehalten, was aber nicht durch schriftliche Quellen belegt ist.

Der Wiederaufbau des Schlosses erfolgte um 1710-1715 durch den Baumeister Breunig unter dem Kurfürsten Johann Wilhelm.

Da sich die komplette Gartenanlage an der Achse Königsstuhl-Kalmit orientiert, der historische Schlossbau aber dazu leicht verschoben steht, ergaben sich damals Probleme mit der Konzipierung der Ehrenhöflügel. Um einen rechten Winkel in der Anordnung der Gebäude zu erhalten wurde vor die Ostfassade des Schlosses eine zweite Wand gestellt. Dadurch ergab sich die Mauerfuge, die noch heute in der linken, hinteren Ecke durch ein Fenster zu sehen ist. Die Eckblossen setzen sich mit dem so genannten Ochsenblut-Rot von der übrigen Wand ab.

Es haben sich mehrere Grundrisse aus dem Jahr 1711 erhalten, die zuerst für den Raum der heutigen Kapelle zwei kleine Stuben und ein Kommunikationsgang vorsahen¹. In einem zweiten Plan² aus dem gleichen Jahr wird unter Punkt „N-Die Capellen“ zum ersten Mal erwähnt.

Die Kapelle greift in der Raumhöhe durch die beiden Geschosse des Flügelbaus. Von den beiden Logen in der Südwand konnten die Kurfürsten und Herzöge des 18. Jahrhunderts von Ihren Gemächern aus dem Gottesdienst folgen.

Die Loge im ersten Stock verfügt über ein Schiebefenster welches bei Bedarf durch das Kurfürstenpaar Elisabeth Augusta (1723-1784) und Carl Theodor (1724-1799) geöffnet oder geschlossen werden konnte.

Nach den Akten gab es ursprünglich eine Kanzel „auf der einen Ecke gelegen“ und eine Orgel. Stuckarbeiten an der Decke waren geplant kommen aber durch den Tod des Kurfürsten Jan Wilhelms (1716) nicht mehr zu Ausführung.

Erst 1802 wird die Kapelle wieder erwähnt. Die alte Orgel wird nach vielen Verhandlungen schließlich 1805 durch eine neue Orgel des Baumeisters Uphauer aus Heidelberg ersetzt. In dieser Zeit wird die Kapelle durch den Karlsruher Baumeister Weinbrenner umgestaltet. Die kurfürstliche Loge wird erweitert, die Kanzel kommt für den evangelischen Gottesdienst an die Nordseite, die Decke wird mit „Casaturen“ bemalt und die Wände erhalten einen hellgrünen Anstrich.

1806 war der Umbau abgeschlossen und die Kapelle hat sich im Wesentlichen so bis heute erhalten³.

Heute hat die Schlosskapelle kein Patrozinium und steht Ihnen als besonderer Ort zur Verfügung und bietet auf ca. 100 qm ca. 80 Sitzmöglichkeiten für Ihre Freunde und Verwandte.

Wolfgang Schröck-Schmidt im September 2016

¹ Martin, Kurt: Die Kunstdenkmäler des Amtsbezirks Mannheim, Stadt Schwetzingen, Karlsruhe (1933), S. 25, Abb. 17

² A.a.O.: S.29, Abb. 19

³ A.a.O.: S. 37ff.